

Helfer fahren 500. Einsatz

Ein Navi als Geschenk – Steigende Zahlen seit 2007



Die Helfer freuen sich über ihren 500. erfolgreichen Einsatz: Barbara Kraus (von links), Martin Schmid, Michael Kauschinger, Michael Klampfl, Thomas Schneider, Dr. Michael Stern, Jurek Schreiber, Teamleiter Martin Haidn.

– Foto: Schönberger

Ruhmannsfelden. Eigentlich weiß man nicht so recht, ob man von einem guten oder schlechten Jubiläum sprechen soll: Die Ruhmannsfeldner Helfer vor Ort haben ihren 500. Einsatz hinter sich.

Dabei gehen die Einsatzzahlen ständig nach oben. Während 2007, im Gründungsjahr, noch 125 Einsätze zu fahren waren, hatte man 2008 schon 193 Einsätze zu meistern. 2009 ist man schon jetzt bei 183 angelangt, was auch an der im November vergangenen Jahres eingeführten 24-Stunden-Bereitschaft liegt. Vorher konnten die Helfer nur an Wochentagen nachts und am Wochenende ausrücken.

Auch die Ausrüstung ist stetig angewachsen: Neben einem Auto

ist beispielsweise ein Frühdefi für die ausgebildeten, ehrenamtlichen Rettungssanitäter hinzu gekommen. HvO finanziert sich dabei praktisch ausschließlich aus Spenden und eigenen Aufwendungen.

Ein Geschenk gab es auch zum 500. Einsatz: Ein nagelneues Navi von der Aachener-Münchener-Versicherungsagentur Troiber. Damit können die Helfer vor Ort noch schneller am Einsatzort sein. Insofern dann doch ein gutes Jubiläum auch oder vor allem deswegen, weil vermutlich bei den 500 einge Patienten gerettet werden konnten, die sonst zu lange auf Rettungswagen und Notarzt hätten warten müssen.

– sun